



Weiterentwicklung der Zürcher Gymnasien; Fragen zu den Änderungen am Reglement betreffend Unterricht an den kantonalen Gymnasien und zu den Änderungen an der Mittelschulverordnung

A. Änderungen am Reglement betreffend Unterricht an den kantonalen Gymnasien 1. Gesamtlektionenzahl im Obergymnasium und Gesamtdotationen pro Fach (Kantonale Rahmenstundentafel)

1.1 Gleichbleibende Gesamtlektionenzahl im Obergymnasium

Sind Sie damit einverstanden, dass die maximale Gesamtlektionenzahl für den obligatorischen Unterricht im Obergymnasium wie bis anhin bei maximal 268 Semesterlektionen bleibt?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

1.2 Festlegung der Gesamtdotationen pro Fach im Obergymnasium

Sind Sie damit einverstanden, dass die Dotationen pro Fach für alle Schulen verbindlich festgelegt werden (kantonale Rahmenstundentafel)?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Die Grünliberalen stimmen überein, dass insbesondere in Vorbereitung auf ein späteres Studium eine breite und einheitliche Grundbildung sinnvoll ist.

1.3 Gesamtdotationen pro Fach

Sind Sie mit den Gesamtdotationen in Semesterlektionen (SL) für die einzelnen Fächer einverstanden?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Technologische Grundkenntnisse, um technische Funktionen verstehen, nutzen und einschätzen zu können, werden immer wichtiger. Basis dafür bilden die MINT-Disziplinen. Die Grünliberalen begrüßen eine Aufwertung der entsprechenden Fächer. Eine minimale Reduktion bei den Fremdsprachen ist vertretbar im Sinne der Prioritätensetzung.

Mit welcher Gesamtdotation/welchen Gesamtdotationen pro Fach sind Sie nicht einverstanden? Begründen Sie Ihre Antwort und formulieren Sie Ihren Vorschlag für abweichende Gesamtdotation(en).

- | | |
|--|-------|
| ☐ Deutsch (30 SL) | _____ |
| ☐ Französisch oder Italienisch (22 SL) | _____ |
| ☐ Englisch (22 SL) | _____ |
| ☐ Mathematik (30 SL) | _____ |
| ☐ Informatik (8 SL) | _____ |
| ☐ Biologie (12 SL) | _____ |
| ☐ Chemie (12 SL) | _____ |
| ☐ Physik (12 SL) | _____ |
| ☐ Geografie (12 SL) | _____ |
| ☐ Geschichte (16 SL) | _____ |
| ☐ Wirtschaft und Recht (8 SL) | _____ |
| ☐ Bildende Kunst und/oder Musik (16 SL) | _____ |
| ☐ Schwerpunktfach (26 SL) | _____ |
| ☐ Ergänzungsfach (10 SL) | _____ |
| ☐ Maturitätsarbeit (3 SL) | _____ |
| ☐ Sport (24 SL) | _____ |
| ☐ Weitere nicht promotionsrelevante
Lektionen (2-5 SL) | _____ |

2 Schulisches Angebot – Grundlagenfächer

2.1 Festlegung von Englisch als Dritte Sprache

Sind Sie damit einverstanden, dass Englisch als dritte Sprache für alle Schülerinnen und Schüler festgelegt wird?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Gute Englischkenntnisse sind heute zentral auf Tertiärstufe.

2.2 Grundlagenfach Bildende Kunst und/oder Musik

Sind Sie damit einverstanden, dass alle Schülerinnen und Schüler in der ersten Phase (in der Regel während zwei Semestern) sowohl Bildende Kunst als auch Musik besuchen und sich danach (zweite Phase) für Bildende Kunst oder Musik entscheiden?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Sind Sie mit der Verteilung der Dotationen im Grundlagenfach Bildende Kunst und/oder Musik einverstanden? In der ersten Phase je vier Semesterlektionen für Bildende Kunst und Musik und in der zweiten Phase acht Semesterlektionen für entweder Bildende Kunst oder Musik?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Sind Sie damit einverstanden, dass die Schülerinnen und Schüler in der ersten Phase (in der Regel während zwei Semestern) im Rahmen des regulären Unterrichtsangebots freiwillig Instrumentalunterricht im Umfang von einer Semesterlektion besuchen können?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Sind Sie damit einverstanden, dass der Instrumentalunterricht bei der Wahl von Musik mit zwei Semesterlektionen dotiert wird?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

2.3 Verzicht auf Philosophie als dreizehntes Grundlagenfach

Sind Sie damit einverstanden, dass Philosophie im Kanton Zürich nicht als dreizehntes Grundlagenfach geführt wird?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Ein gutes philosophisches Angebot ist im Wahlfachbereich anzubieten.

3 Schulisches Angebot – Schwerpunktfächer

3.1 Schulische Akzentsetzung in den Schwerpunktfächern

Sind Sie damit einverstanden, dass die Schulen eine fachliche Erweiterung mittels allfälliger Astfächer oder einer Vertiefung der Stammfächer vornehmen können?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.2 Schlüsselprinzipien

Sind Sie mit den vier Schlüsselprinzipien einverstanden, welche der Konzeption der Schwerpunktfächer zugrunde liegen (Interdisziplinarität, Wissenschaftspropädeutik, Problemorientierung/kritisches Denken sowie Handlungsorientierung)?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Die Grünliberalen regen an, in Sinne echter Interdisziplinarität und Praxisnähe, den Schritt nach aussen zu wagen und auch Zusammenarbeitsprojekte mit externen Partnern aus Wirtschaft, Weiterbildung und Gesellschaft zuzulassen und explizit zu fördern im Rahmen der vorgesehenen Ressourcen und Mittel.

3.3 Anzahl Schwerpunktfächer

Sind Sie damit einverstanden, dass die Anzahl der Schwerpunktfächer, welche flächendeckend in allen Regionen angeboten werden sollen, auf zwölf festgelegt wird?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Klare Rahmenbedingungen erachten die Grünliberalen als sinnvoll und die Themenauswahl überzeugt im Moment. Für zukünftige Entwicklungen erscheint eine Festlegung auf genau diese zwölf thematisch fixierten Schwerpunktfächer jedoch stark einschränkend. Der Rahmen sollte offen bleiben für künftige Weiterentwicklungen und Anpassungen.

3 Schwerpunktachkatalog für Sprach-Fächer

3.4 Schwerpunktach I im Fachbereich Sprachen

Sind Sie mit dem Schwerpunktach «**Medien, Identität und Kommunikation**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.5 Schwerpunktach II im Fachbereich Sprachen

Sind Sie mit dem Schwerpunktach «**Sprache & Kultur: Italienisch**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.6 Schwerpunkt III im Fachbereich Sprachen

Sind Sie mit dem Schwerpunkt «**Sprache & Kultur: Spanisch**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.7 Schwerpunkt IV im Fachbereich Sprachen

Sind Sie mit dem Schwerpunkt «**Sprache & Philosophie: Latein**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3 Schwerpunktfachkatalog für MINT-Fächer

3.8 Schwerpunktfach I im Fachbereich MINT

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach «**Naturgesetze & mathematische Strukturen**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.9 Schwerpunktfach II im Fachbereich MINT

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach «**Engineering**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.10 Schwerpunktfach III im Fachbereich MINT

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach «**Life Science**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

--

3 Schwerpunktfachkatalog für GSW-Fächer

3.11 Schwerpunktfach I im Fachbereich GSW

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach **«Geopolitik»** einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.12 Schwerpunktfach II im Fachbereich GSW

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach **«Wirtschaft, Recht & Gesellschaft»** einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.13 Schwerpunktfach III im Fachbereich GSW

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach «**Individuum & Gemeinschaft**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

--

3 Schwerpunktfachkatalog für künstlerische Fächer

3.14 Schwerpunktfach I im Fachbereich Kunst

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach «**Kunst & Design**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.15 Schwerpunktfach II im Fachbereich Kunst

Sind Sie mit dem Schwerpunktfach «**Musik & Performance**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☐ einverstanden
- ☒ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.16 Kombination vom Grundlagenfach und Schwerpunktfach bei den künstlerischen Fächern

Sind Sie damit einverstanden, dass bei der Wahl eines Schwerpunktfaches im Kunstbereich verpflichtend vorgegeben wird, dass das gleiche Grundlagenfach besucht werden soll?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Dies ist sinnvoll, damit auf dem entsprechenden Vorwissen aufgebaut werden kann.

3. Zuteilung und Antrag auf Zuteilung der Schwerpunktfächer und Schultypen

3.17 Angebot von Schwerpunktfächern mit weiteren Sprachen (Französisch, Russisch, Griechisch) an einzelnen Schulen

Welche Variante bevorzugen Sie?

- ☐ Variante 1: Konzentration auf ein kantonal einheitliches Angebot an 12 Schwerpunktfächern
- ☒ Variante 2: Ergänzung der 12 Schwerpunktfächer durch zusätzliche Schwerpunktfächer im Fachbereich Sprachen, welche nicht in allen Angebotsregionen zur Verfügung stehen, sondern lediglich an einzelnen Schulen
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

3.18 Schwerpunktfächer mit weiteren Sprachen an einzelnen Schulen

Falls Variante 2 umgesetzt wird: Sind Sie mit dem Schwerpunktfach «**Sprache und Kultur: Französisch**» einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Falls Variante 2 umgesetzt wird: Sind Sie mit dem Schwerpunktfach **«Sprache und Philosophie: Griechisch»** einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Falls Variante 2 umgesetzt wird: Sind Sie mit dem Schwerpunktfach **«Sprache und Kultur: Russisch»** einverstanden (vgl. Ziff. 2.2 des Vorentwurfs mit erläuterndem Bericht)?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

4 Schulisches Angebot - Ergänzungsfächer

4.1 Ausgestaltung der Ergänzungsfächer durch die Schulen

Sind Sie einverstanden, dass die Schulen das Angebot an Ergänzungsfächern festlegen?

- ☒ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

4.2 Ergänzungsfach-Angebot aus allen vier Fachbereichen

Sind Sie einverstanden, dass das Angebot an Ergänzungsfächern, Fächer aus allen vier Fachbereichen (Sprachfächer; Mathematik, Informatik sowie die naturwissenschaftlichen Fächer; geistes- und sozialwissenschaftliche Fächer und künstlerische Fächer) enthalten soll?

- ☐ einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher nicht einverstanden
- ☒ nicht einverstanden
- ☐ weiss nicht/keine Antwort

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Dies soll den einzelnen Schulen überlassen werden. Hier erhalten sie Gestaltungsspielraum und können Stärken ausspielen. Der Zugang für Schülerinnen und Schüler in unserer hochmobilen Zeit ist in jedem Fall gegeben und sollte kein Hindernis darstellen.

5 Unterrichtsleitende Dokumente

5.1 Zuständigkeiten Fachleitlinien und Konzepte betreffend Unterricht

Sind Sie damit einverstanden, dass die Schulleitung die Fachleitlinien genehmigt und für die Erstellung der Konzepte betreffend Unterricht verantwortlich ist?

	einverstanden	eher einverstanden	eher nicht einverstanden	nicht einverstanden	weiss nicht/ keine Antwort
Fachleitlinien	☒	☐	☐	☐	☐
Konzepte betreffend Unterricht	☒	☐	☐	☐	☐

Bemerkungen/Optimierungsvorschläge

Fachleitlinien

Konzepte betreffend Unterricht

6 Weitere Bemerkungen

Haben Sie weitere Bemerkungen zu den Änderungen des Unterrichtsreglements?

B. Fragen zu den Änderungen an der Mittelschulverordnung (MSV)

Haben Sie Bemerkungen zu den Änderungen an der MSV?

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Vernehmlassung.